

# Weihnachtsgruß

Nr. 2 72. Jahrgang vom 15.12.2024 bis 12.01.2025



**adveniat**  
Für die Menschen  
in Lateinamerika

„Glaubt an uns –  
bis *wir* es tun!“

Weihnachtsaktion 2024.  
Wir stärken Jugend.

Liebe Leserinnen und Leser unseres „Weihnachtsgrußes“,

das Warten auf die Geburt eines Kindes ist ein ganz besonderer Moment im Leben werdender Mütter (und natürlich auch Väter). Noch mehr, wenn es sich um das erste Kind handelt.

Es ist eine Zeit der Vorbereitung, der Freude, aber auch der Ängste und Unsicherheiten.

Neben Sorgen praktischer Art gesellen sich aber auch tiefere existenzielle Ängste: Wird das Kind ein erfülltes Leben führen? Wird es in dieser Welt, die voller Herausforderungen und Unsicherheiten ist, seinen Platz finden? Und nicht zuletzt ist da der Wunsch, dass das Kind in einer Umgebung von Wärme und Geborgenheit aufwächst, um sich entfalten und wachsen zu können.

Diese Fragen und Gefühle sind nicht neu. Sie begleiteten schon vor zweitausend Jahren eine junge Frau: Maria, die Mutter Jesu. Ihr Warten war anders als das vieler werdender Mütter, aber es war nicht weniger von Hoffnung und Sorge geprägt.

Maria wusste, dass ihre Schwangerschaft nicht nur ein persönlicher, sondern auch ein bedeutender Moment für die ganze Welt war. Schließlich wissen wir, was der Engel Maria verkündete: Einen Sohn solle sie empfangen, der „Sohn des Höchsten“ genannt würde. Worte der Hoffnung und göttlicher Verheißung?

Ich bin sicher, dass die Worte des Engels auch viele Ängste in Maria auslösten: Woher sollte sie Kraft und Mut nehmen, diesen Weg zu gehen? Wie würde ihr Kind unter diesen Umständen aufwachsen und wie könnte sie es schützen? In der Bibel lesen wir, dass Maria schließlich jedoch auf Gottes Plan vertraute.

In einer Welt, die viel zu oft von Herausforderungen, Konflikten und Unsicherheiten geprägt ist, erscheint die Geburt eines Kindes wie ein leiser, aber kraftvoller Akt der Hoffnung.

Ein Kind verkörpert das, was noch kommen kann: neue Chancen, neue Ideen, neue Lösungen und die Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Und so können wir spüren, dass das Warten auf ein Kind nicht nur ein Warten auf das Leben eines einzelnen ist, sondern auch auf das Leben einer neuen Zukunft, auf die Möglichkeit der Veränderung und des Neuanfangs.

Die Geburt eines Kindes fordert uns auf, inmitten von Schmerz und Verlust an das Leben zu glauben. Sie erinnert uns daran, dass es in dieser Welt noch immer Platz für Liebe und Freude gibt, auch wenn wir uns oft von der Dunkelheit des Alltags überwältigt fühlen. Das Kind ist nicht nur ein Symbol für die Fortsetzung des Lebens, sondern auch für die Fähigkeit der Menschheit, sich immer wieder neu zu erfinden und das Gute zu suchen, trotz allem, was uns entmutigen könnte.

Durch die Geburt Jesu – ein Neugeborenes in einer einfachen Krippe – dürfen wir jedes Jahr wieder neu erfahren, dass aus den unscheinbarsten Anfängen ein großes Geschenk erwachsen kann: Gott ist Liebe und wird Mensch.

Ich wünsche Ihnen allen – auch im Namen des ganzen Seelsorgeteams – ein hoffnungsvolles und gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihre Martina Berghäuser, Pastoralreferentin

\* \* \* \* \*

Liebe Gemeinde,  
viele von Ihnen haben es auf unterschiedlichen Wegen bereits erfahren. Mit dem Familien-Wortgottesdienst zu Heiligabend in Waldprechtsweier endet meine aktive Zeit in der Gemeinde vorerst. Pünktlich zur Weihnachtspause verabschiede ich mich in den Urlaub und schließe nahtlos Mutterschutz sowie Elternzeit an, da sich unsere Familie erneut vergrößert.

Ich bedanke mich für die vielen wertvollen Begegnungen in den letzten knapp 2 ½ Jahren und für das Vertrauen, das Sie mir und meiner Arbeit entgegengebracht haben. Unsere Wege werden sich sicher auch während meiner Elternzeit gelegentlich kreuzen.

Ihre Martina Berghäuser

## Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2024

Liebe Schwestern und Brüder,  
in Lateinamerika und der Karibik erleben Jugendliche täglich Armut und Perspektivlosigkeit. Oft sind sie auch schutzlos einem kriminellen Umfeld ausgeliefert und leiden unter Gewalt. Die Kirche vor Ort hilft vielen Jugendlichen dabei, Wege aus dieser Aussichtslosigkeit zu finden. Sie initiiert Projekte, in denen junge Menschen lernen, ihr Leben selbstbestimmt in die Hand zu nehmen und sich für eine gerechtere Welt einzusetzen. Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt sie dabei.

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsaktion zeigt Adveniat an Beispielen aus El Salvador, Kolumbien und Peru, wie sich Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester für junge Menschen engagieren: Neben sicheren Schutzräumen bieten sie ihnen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Vor allem lassen sie die Jugendlichen spüren, dass sie wichtig und wertvoll sind. So lernen sie Vertrauen, schöpfen Hoffnung und entwickeln neuen Lebensmut. Einer dieser Jugendlichen forderte: „Glaubt an uns – bis wir es tun!“ Dieses Zitat wurde zum Motto der diesjährigen Adveniat-Aktion.

Liebe Schwestern und Brüder, durch Ihre solidarische und großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt, helfen auch Sie den Jugendlichen dabei, ihr Leben eigenverantwortlich zu gestalten. Zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik, insbesondere mit den Jugendlichen, bitte auch durch Ihr Gebet!

Für das Erzbistum Freiburg  
+ Stephan Burger, Erzbischof



Der heutigen Ausgabe des Sonntagsgruß liegt eine Spendentüte für die Adveniat-Kollekte bei, der ein Überweisungsträger an Adveniat direkt angeheftet ist.

Sie können jedoch wie bisher Ihre Spende bei den **Weihnachtsgottesdiensten in das Kollektenkörbchen geben, im Pfarrbüro einwerfen** oder **auf das Konto** der Kath. Kirchengemeinde Malsch IBAN: DE85 6605 0101 0070 0100 38 mit dem Vermerk „Adveniat“ **überweisen**.

Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, bitten wir um Angabe der Adresse. Herzlichen Dank für Ihre Gabe!

## Aus dem Leben unserer Seelsorgeeinheit



### Planungswochenende der JAM

Am Wochenende vom 15.11 bis 17.11. haben sich die Leiter\*innen der Jugendarbeit Malsch (JAM) aufgemacht, um zusammen zum jährlichen Planungswochenende zu fahren. Gemeinsam ging es am Bahnhof in Malsch mit der Bahn nach Meckesheim (bei Heidelberg) los. Nach einer unterhaltsamen Bahnfahrt freuten wir uns, als wir pünktlich in Meckesheim ankamen. Dort angekommen, wartete schon bald ein leckeres Abendessen, das uns von dem Team in der Küche gezaubert wurde. Doch bereits am ersten Abend wurde schon mit dem Programm begonnen, wobei wir mit einer Runde an Kennenlernspielen und dem Vorstellen der verschiedenen Ämter starteten. Am nächsten Morgen wurde das vergangene Jahr reflektiert und das neue geplant. Hierbei kam der Spaß in einigen kleineren Unterbrechungen nicht zu kurz, wobei wir auch wieder bei dem Erlebnis-Spielplatz ein paar Straßen weiter vorbeischaute. Zurück im Haus wurde bis abends fleißig weiter geplant und alle Ämter neu gewählt. Nach dem Dank an alle aktiven JAMler\*innen des vergangenen Jahres gab es dann noch einen Impuls von unserem Gemeindeferent Markus Fischer, der uns am Samstag besuchte. Nach getaner Arbeit konnten wir dann den Abend gemeinsam gemütlich ausklingen lassen. Am Sonntag hieß es dann nur noch aufräumen, packen und Abfahrt nach Malsch. Nach einem erfolgreichen Wochenende freuen wir uns nun auf das nächste Jahr mit vielen abwechslungsreichen Aktionen.



## Cäcilienfeier des Kirchenchores

Am Christkönigssonntag, 24. November, feierte der Kirchenchor Malsch traditionell das Fest der Heiligen Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik.



Nachdem der Chor den Gottesdienst in St. Cyriak musikalisch mitgestaltet hatte, waren die Sängerinnen und Sänger zur Cäcilienfeier ins „Ja-Mas“ eingeladen. Im Anschluss an die Begrüßung durch Margarita Bechler und dem gesanglichen Tischgebet „Aller Augen warten auf dich, Herre“ von Heinrich Schütz wurde das gemeinsame Mittagessen eingenommen. Frisch gestärkt und nach dem Walzerlied „Trinkt!, Trinkt!“ wurden unsere Jubilare geehrt.

Pfarrer Warneck bemerkte zunächst, dass das Beste bekanntlich immer zum Schluss kommt.

Nach der feierlichen Mitgestaltung des Gottesdienstes zum Ausklang des Kirchenjahres, wofür er sich herzlich bedankte, nun die Ehrungen verdienster Sängerinnen.



Sein besonderer Dank galt den Jubilaren: Norma Huber (60 Jahre), Margarita Bechler (55 Jahre), Nicole Knam (40 Jahre), Lioba Gräfinger (20 Jahre), Christa Rehm (15 Jahre) und Christel Heß (15 Jahre).

Zusammen mit Ulrike Lang überreichte er die Urkunden und kleine Geschenke als Dankeschön für die langjährige Treue.

Die älteste Aktive, Frau Norma Huber, hielt eine kleine Rückschau auf ihre Zeit als Sängerin und langjährige 2. Vorsitzende. Sie ermunterte alle, wie bisher weiterzumachen.

Abschließende Dankesworte gingen an den Dirigenten Alexander Köble und an die Organistin Sonja Kraut. Auch sie erhielten für ihre Unterstützung ein Präsent. Zum guten Schluss bedankte sich der Chor bei Pia Schröter und Maria Schmidt für die gute Stammtischbetreuung nach den Chorproben. Auch sie bekamen einen kleinen Blumengruß.

Mit dem finnischen Volkslied „Immer noch streicht der Wind durch die Espen“ klang die Feier gemütlich aus.

Christel Heß

## Besuchsdienst der Seniorinnen und Senioren 80+ in Völkersbach im Advent

Mit dem Segen Gottes sendete Pastoralreferentin Martina Berghäuser am 27. November die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Besuchsdienstes in einem Wortgottesdienst in St. Georg zu ihren Besuchen der Seniorinnen und Senioren 80+ im Advent aus.

Sie überbringen den 140 Seniorinnen und Senioren in Völkersbach, darunter im Zuge der Ökumene auch evangelische Christen, eine kleine Aufmerksamkeit sowie die Weihnachtsgrüße und guten Segenswünsche für das Jahr 2025 von Pfarrer Rainer Warneck, vom gesamten Seelsorgeteam, dem Pfarrgemeinderat und Gemeindeteam Völkersbach. Dabei stehen die persönlichen Begegnungen, das Gespräch und das Zuhören im Vordergrund.

Allen, die die wertvolle Zeit dafür auch in diesem Jahr investieren, sowie allen, die bei der Vorbereitung der Präsente, dem schönen Wortgottesdienst und dem anschließenden Beisammensein mitgeholfen haben, gilt ein herzliches Dankeschön.

Für den Besuchsdienst: Albert Ochs



Besuchsdienst St. Georg Völkersbach mit Pastoralreferentin Martina Berghäuser

Foto: Heidi Ochs

## Lichtvolle Adventsfeier der kfd



KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



Am 7. Dezember trafen sich circa 45 Frauen zur kfd-Adventsfeier im Theresienhaus.

Wir feierten zusammen einen Wortgottesdienst mit dem Thema „Ein winziges Licht in dunkler Zeit“.

Eine Spielszene wurde gestaltet mit einer beschäftigten Mutter und ihrem neugierigen Sohn, der wissen wollte, was es mit dem „Schrömmelstern und Weihnachten“ auf sich hatte. Es gab einen Kerzenimpuls, einen

Austausch in einer 2er oder 3er Gruppe über das Thema „wofür brenne ich“, „was bringt mich zum Leuchten“ und eine Bildmeditation. Wir trugen Fürbitten für uns und für andere zusammen und zündeten für jede Bitte eine Kerze an. Ein Segensspruch, bei dem jede Frau der nächsten Frau ihre Hand auf die Schulter legte, beendete den Wortgottesdienst. Die „Spiritöne“ begleiteten wie so oft und schön die Adventsfeier.

Anschließend gab es leckeren Kuchen und Kaffee und viele Gespräche. Wir konnten alle einen kleinen Stern und eine Karte über ein Licht in der Dunkelheit mit nach Hause nehmen.

Luitgard Heinzler



## Sternsingeraktion 2025

**Liebe Gemeindemitglieder in Malsch, Waldprechtsweier, Sulzbach und Völkersbach,**

es ist in unserer Gemeinde guter Brauch, dass am Fest „Erscheinung des Herrn“, das ist der 6. Januar, Kinder, Jugendliche und Erwachsene der katholischen Seelsorgeeinheit Malsch, unterstützt von evangelischen Mitchristen, in Gruppen durch unseren Ort ziehen und alle Häuser und ihre Bewohner besuchen. Sie sind als Könige und Königinnen gekleidet und tragen einen Stern mit sich. In ihren Liedern und Segenssprüchen verkünden sie die Geburt Jesu Christi und bringen den Segen, den sie an die Haustüren schreiben:

**20 \* C + M + B + 25**

(Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus)

**Wir freuen uns, dass die Sternsingeraktion wie gewohnt stattfinden kann und die Sternsinger von Haus zu Haus ziehen.**



Sollte es aufgrund von zu wenigen Mitwirkenden vorkommen, dass die Sternsinger in Malsch einzelne Straßen oder Bezirke nicht besuchen können, so werden diese Haushalte in den Tagen nach dem 6. Januar mit schriftlichen Infos und einem Segensaufkleber im Briefkasten versorgt.

Aktuelles können Sie auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit [www.kath-malsch.de](http://www.kath-malsch.de) erfahren.

Die Sternsinger sind unterwegs

**in Malsch:** am Montag, 6. Januar

**in Waldprechtsweier:** am Sonntag, 5. und Montag, 6. Januar

**in Sulzbach:** am Sonntag, 5. und Montag, 6. Januar

**in Völkersbach:** am Sonntag, 5. und Montag, 6. Januar

Die Sternsingeraktion wird dankenswerterweise durch das Engagement vieler jugendlicher und erwachsener Gemeindemitglieder getragen.



Ein herzliches Dankeschön und Vergelt`s Gott für Ihre Bereitschaft, das Anliegen der Sternsingeraktion auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende zu unterstützen.

## Wie können Sie spenden, falls Sie von den Sternsängern nicht zuhause angetroffen werden?

- Überweisung auf das Konto der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Malsch  
IBAN DE85 6605 0101 0070 0100 38, Stichwort „Sternsängeraktion“
- Barspenden über das Pfarrbüro (verschlossener Umschlag).

**Bitte** geben Sie dabei jeweils **Ihren Ortsteil** an, damit die Spende zugeordnet werden kann; für eine Spendenbescheinigung bitte auch Name und Adresse!  
**HERZLICHEN DANK für jede Spende, die Sie geben können!**

Die Spenden aus Malsch und Waldprechtsweier gehen wie in den vergangenen Jahren an die Missionsstation von Schwester Lucina Müller in Sambia, an die frühere Missionsstation von P. Polykarp Geiger in Indonesien, an die frühere Missionsstation von Schwester Maria Kunschner in Simbabwe und an die Franziskaner-Schwestern mit Sr. Nicole Klemmer in Brasilien. Lesen Sie hierzu die Berichte in der Weihnachtsausgabe des Gemeindeanzeigers oder auf der Homepage der Seelsorgeeinheit [www.kath-malsch.de](http://www.kath-malsch.de)

Der Erlös aus Sulzbach und aus Völkersbach geht - nicht projektgebunden - an das Kindermissionswerk in Aachen, um verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und ihren Familien weltweit zu unterstützen.

Ganz besonders sind wir in diesem Jahr mit den Schwestern der Missionsdominikanerinnen in Sambia verbunden, an deren 100jährigem Jubiläum eine kleine Delegation aus Malsch im vergangenen August teilgenommen hat. Dabei besuchten sie auch das Kinderzentrum St. Antony in Ndola, das von den Sternsängern seit vielen Jahren unterstützt wird.



In diesem Jahr wieder: **Telefonische Sternsänger-Grüße**

Wählen Sie (07246) 5056 für ein Grußwort und ein Sternsängerlied zum Anhören ab dem 1. Januar 2025.

Die **Gottesdienste mit den Sternsängern** sind:

Sulzbach	Samstag, 4. Januar, 18:30 Uhr in St. Ignatius
Malsch und Wweier	Sonntag, 5. Januar, 9:00 Uhr in St. Cyriak, Malsch
Völkersbach	Sonntag, 5. Januar, 10:30 Uhr in St. Georg

**Weitere aktualisierte Informationen zur Sternsängeraktion in unserer Seelsorgeeinheit werden Sie unter [www.kath-malsch.de](http://www.kath-malsch.de) finden.**

Ihre Sternsänger

## Proben/Treffen der Sternsinger:

**Völkersbach** Dienstag, 17.12., 18:30 Uhr im Pfarrsaal (1. Treffen)

**Waldprechtsw.** Sonntag, 15.12., 11:00-12:30 Uhr und  
Sonntag, 29.12., 10:00 Uhr (nach dem Gottesdienst)  
jeweils in der Sakristei St. Michael (im Turm)

**Malsch** Donnerstag, 02.01.2025, 19:30 Uhr im Theresienhaus



## Völkersbacher Sternsingeraktion 2025

Für die Sternsingeraktion am 5. und 6. Januar 2025 in unserer Gemeinde St. Georg Völkersbach suchen wir Kinder & Jugendliche (ab Klasse 2), sowie Begleitpersonen ab 18 Jahre.

Die Sternsinger-Gruppen werden voraussichtlich an beiden Tagen ganztägig unterwegs sein! (Sollten wir wenige Sternsinger-Gruppen zusammenbekommen, werden wir evtl. schon am 4. Januar unterwegs sein).

Selbstverständlich kann auch nur an einem Tag unterstützt werden.

**Ein erstes Vortreffen wird am Dienstag, 17. Dezember 2024 um 18:30 Uhr im Pfarrsaal stattfinden.**

Anmeldung und Fragen bitte an:

\***Manuela Görge**: 07204/321; manuela70michael@t-online.de

\***Sabrina Felleisen**: 07204/947265; michael.sabrina@t-online.de

\***Christian Ochs**: 07204/ 8501

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen

Euer Sternsingerteam

\* \* \* \* \*

Herr und Vater der Menschheit,  
du hast alle Menschen mit gleicher  
Würde erschaffen.  
Gieße den Geist der Geschwisterlichkeit  
in unsere Herzen ein.  
Wecke in uns den Wunsch nach einer  
neuen Art der Begegnung,  
nach Dialog, Gerechtigkeit und Frieden.  
Sporne uns an, allerorts bessere  
Gesellschaften aufzubauen  
und eine menschenwürdigere Welt

ohne Hunger und Armut, ohne Gewalt  
und Krieg.  
Gib, dass unser Herz sich allen Völkern  
und Nationen der Erde öffne,  
damit wir das Gute und Schöne erkennen,  
das du in sie eingesät hast,  
damit wir engere Beziehungen knüpfen  
vereint in der Hoffnung und in  
gemeinsamen Zielen. Amen.

*Aus der Enzyklika „Fratelli tutti“ von Papst Franziskus*

## Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2025

Liebe Kinder und Jugendliche,  
liebe Begleiterinnen und Begleiter in Gemeinden, Gruppen und Verbänden,  
liebe Schwestern und Brüder!

Rund um den Dreikönigstag am 6. Januar ist es wieder so weit: Zum 67. Mal ziehen Sternsingerinnen und Sternsinger von Haus zu Haus, bringen den Menschen Gottes Segen für das neue Jahr und sammeln Spenden für Kinder weltweit. Die Aktion Dreikönigssingen 2025 steht unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“.

Diese wurden in der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen von 1989 zum ersten Mal festgehalten. Sie gelten für alle Kinder, ganz egal, wo sie leben, wie arm oder reich sie sind oder welche Hautfarbe sie haben. Die Kinderrechte sollen sicherstellen, dass

alle Kinder gut versorgt sind und dass sie ohne Angst und in Sicherheit aufwachsen können. Dafür setzen sich die Projektpartner des Kindermissionswerkes in Kolumbien und in Kenia ein – und mit ihnen alle, die bei der Sternsingeraktion mitmachen. Dass sie dabei mutig voranschreiten können, sagt ihnen der biblische Leittext aus dem Buch Jesaja: „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir!“ (Jes 43,5). Diese Zusage Gottes ist zugleich Auftrag an uns alle: Denn Kinder brauchen Schutz und Geborgenheit und die Zuversicht, dass Menschen an ihrer Seite stehen, die sie unterstützen und fördern.

Wir bitten Sie herzlich, die Kinder und Jugendlichen in ihrem Engagement beim Sternsingen tatkräftig zu unterstützen, damit sie Gottes Segen zu den Menschen bringen und ihre Stimme für die Rechte von Kindern weltweit Gehör findet.

Für das Erzbistum Freiburg  
+ Stephan Burger, Erzbischof



 AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN  
20\* C+M+B+25

Kindermissionswerk 'Die Sternsinger'  
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

[www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)

# Gottesdienstordnung

Bitte denken Sie als Gottesdienst-Mitfeiernde daran, jetzt in der kälteren Jahreszeit mit entsprechend warmer Kleidung in die Kirche zu kommen oder eine eigene Decke mitzubringen, da die Kirchen aus Gründen des Umwelt- und Klimaschutzes niedriger beheizt sind.

\* \* \* \* \*

## Samstag, 14. Dezember

*Heiliger Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer (1591)*

**St. Ignatius** 18:30 Eucharistiefeier am Vorabend



## Sonntag, 15. Dezember

*3. Adventssonntag*

*L1: Bar 5,1-9, L2: Phil 1,4-6.8-11*

*Ev: Lk 3,1-6*

**St. Georg** 9:00 Eucharistiefeier

**St. Bernhard** 10:30 Eucharistiefeier

## Dienstag, 17. Dezember

*Dienstag der dritten Adventswoche*

**St. Cyriak** 16:30 Mütter hoffen und beten

**St. Ignatius** 18:30 Eucharistiefeier als „Roratemesse“  
Gedächtnismesse für Bernhard Heinzler, Peter Mailer und alle Angeh.

## Mittwoch, 18. Dezember

*Mittwoch der dritten Adventswoche*

**St. Georg** 18:30 Eucharistiefeier als „Roratemesse“  
Gedächtnismesse für Rita Schoch, Notburga und Erwin Großmann; Rösel Obert und Karl Wipfler und Angeh.; Alfons und Berta Mauderer und Angeh.; Leopold und Karolina Mayer und Angeh.; Frieda und Albert Ochs und Sohn Roland, Friedrich Merkel und Michaela Gerstner und Petra Schoch; Adolf und Agatha Ochs und Angeh.; Franz und Rosa Ochs und Angeh.; Waltraud und Dieter Götz; Robert Obert und Angehörige

## Donnerstag, 19. Dezember

*Donnerstag der dritten Adventswoche*

**Marienhaus** 10:15 Evangelischer Gottesdienst

**St. Georg** 11:45 Schulgottesdienst

**St. Cyriak** 18:30 Eucharistiefeier als „Roratemesse“  
Seelenamt für Wolfgang Heck; Gedächtnismesse für alle verstorbenen kfd-Mitglieder; Johannes und Rosa Bechler, Eltern und Geschwister; in den Anliegen der Gebetsgruppe Mütter hoffen und beten und deren Verstorbene; Karl Heinz Jörger; Horst Wickenhäuser und Angeh.; Magdalena Jäger, Ottilie Schöffler, Heinrich und Hubert Müller und Angeh.; Karl und Klara Kraft

### **Freitag, 20. Dezember**

*Freitag der dritten Adventswoche*

**Lichtwerk** 7:00 Friedensgebet  
8:30 Schulgottesdienst Hans-Thoma-Schule

**St. Cyriak** 8:30 Schulgottesdienst Hebelschule  
keine Anbetung

**St. Michael** 10:30 Schulgottesdienst  
18:30 Eucharistiefeier als „Roratemesse“  
Seelenamt für Martin Obert

### **Samstag, 21. Dezember**

*Samstag der dritten Adventswoche*

**St. Michael** 18:30 Eucharistiefeier am Vorabend



### **Sonntag, 22. Dezember**

*4. Adventssonntag*

*L1: Mi 5,1-4a; L2: Hebr 10,5-10*

*Ev: Lk 1,39-45*

**St. Cyriak** 9:00 Eucharistiefeier

**St. Ignatius** 10:30 Eucharistiefeier

### **Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend**

*L1: Jes 9,1-6; L2: Tit 2,11-14*

*Ev: Lk 2,1-20*

**St. Georg** 15:00 Wortgottesfeier – besonders gestaltet für Familien  
musikalisch mitgestaltet vom Musikverein Völkersbach

**St. Ignatius** 15:00 Wortgottesfeier – besonders gestaltet für Familien  
musikalisch mitgestaltet vom Musikverein Sulzbach

**St. Michael** 15:00 Wortgottesfeier – besonders gestaltet für Familien  
musikalisch mitgestaltet vom Musikverein Wweier

**St. Bernhard** 17:00 Christmette  
musikalisch mitgestaltet vom Musikverein Malsch

**St. Cyriak** 22:00 Christmette  
musikalisch mitgestaltet vom Chor Inch Allah

*In allen Gottesdiensten am Heiligen Abend und an den Weihnachtsfeiertagen  
bitten wir um Ihre Gabe für **ADVENIAT**.*



### **Mittwoch, 25. Dezember**

*Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn*

*L1: Jes 52,7-10; L2: Hebr 1,1-6*

*Ev: Joh 1,1-18*

**St. Michael** 10:00 Festgottesdienst

**St. Georg** 18:00 Festgottesdienst

### **Donnerstag, 26. Dezember**

*Zweiter Weihnachtstag; Heiliger Stephanus, erster Märtyrer*

*L: Apg 6,8-10; 7,54-60*

*Ev: Mt 10,17-22*

**St. Cyriak** 9:00 Eucharistiefeier  
musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor

**St. Ignatius** 10:45 Eucharistiefeier  
musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor

### **Freitag, 27. Dezember**

*Heiliger Johannes, Apostel, Evangelist*

**St. Cyriak** 9:00 bis 16:00 Eucharistische Anbetung

### **Samstag, 28. Dezember**

*Fest der unschuldigen Kinder*

**St. Georg** 18:30 Eucharistiefeier am Vorabend



### **Sonntag, 29. Dezember**

*Fest der Heiligen Familie*

*L1: Sir 3,2-6.12-14; L2: Kol 3,12-21*

*Ev: Lk 2,41-52*

**St. Michael** 9:00 Eucharistiefeier

**St. Bernhard** 10:30 Eucharistiefeier

## Dienstag, 31. Dezember

*Siebter Tag der Weihnachtsoktav; Heiliger Silvester*

**Melanchthon-** 17:00 Ökumenischer Jahresschlussgottesdienst  
**kirche**



## Mittwoch, 1. Januar

*Neujahr, Oktavtag von Weihnachten*

*Namensgebung des Herrn*

*Hochfest der Gottesmutter Maria*

*Weltfriedenstag*

*L1: Num 6,22-27; L2: Gal 4,4-7; Ev: Lk 2,16-21*

**St. Ignatius** 10:00 Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

## Donnerstag, 2. Januar

*Heiliger Basilius der Große (379) und Heiliger Gregor von Nazianz (390),  
Bischöfe, Kirchenlehrer*

*Gebetstag um geistliche Berufungen*

**St. Cyriak** 18:30 Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Karl Endisch)  
1. Jahrtag für Emmi Junker

## Freitag, 3. Januar

*Freitag in der Weihnachtszeit*

**St. Cyriak** 9:00 bis 16:00 Eucharistische Anbetung

**St. Georg** 17:30 Rosenkranzgebet, anschließend Herz-Jesu-Andacht

**St. Michael** 18:30 Eucharistiefeier

## Samstag, 4. Januar

*Samstag in der Weihnachtszeit*

**St. Ignatius** 18:30 Eucharistiefeier am Vorabend  
mit den Sternsängern



## Sonntag, 5. Januar

*2. Sonntag nach Weihnachten*

*L1: Sir 24,1-2.8-12; L2: Eph 1,3-6.15-18*

*Ev: Joh 1,1-18*

**St. Cyriak** 9:00 Eucharistiefeier mit den Sternsängern  
(Malsch und Waldprechtsweier)

**St. Georg** 10:30 Eucharistiefeier mit den Sternsängern

Am 6.1. „Afrika-Kollekte“ für die Katechetenusbildung in Afrika



**Montag, 6. Januar**

*Erscheinung des Herrn*

*L1: Jes 60,1-6; L2: Eph 3,2-3a.5-6*

*Ev: Mt 2,1-12*

**St. Michael** 9:00 Eucharistiefeier

**St. Bernhard** 10:30 Eucharistiefeier

**Dienstag, 7. Januar**

*Dienstag in der Weihnachtszeit*

**St. Cyriak** 16:30 Mütter hoffen und beten

**St. Ignatius** 18:30 Eucharistiefeier

**Mittwoch, 8. Januar**

*Mittwoch in der Weihnachtszeit*

**St. Georg** 18:30 Eucharistiefeier

Gedächtnismesse für Christa Wipfler und Angehörige

**Donnerstag, 9. Januar**

*Donnerstag in der Weihnachtszeit*

**St. Georg** 9:00 Haus- und Krankenkommunion

**Marienhause** 10:15 Wortgottesdienst (R. Sponer)

**St. Cyriak** 18:30 Eucharistiefeier

**Freitag, 10. Januar**

*Freitag in der Weihnachtszeit*

**St. Cyriak** 9:00 bis 16:00 Eucharistische Anbetung

**St. Georg** 10:00 Haus- und Krankenkommunion

**St. Michael** 16:30 Haus- und Krankenkommunion

18:30 Eucharistiefeier

Gedächtnismesse für Maria und Stefan Durm und Isolde Heck

**Samstag, 11. Januar**

*Samstag in der Weihnachtszeit*

**St. Georg** 18:30 Eucharistiefeier am Vorabend



## Sonntag, 12. Januar

*Taufe des Herrn*

*L1: Jes 42,5a.1-4.6-7; L2: Apg 10,34-38*

*Ev: Lk 3,15-16.21-22*

**St. Ignatius** 9:00 Eucharistiefeier

**St. Bernhard** 10:30 Eucharistiefeier

## Fernseh- und Internetgottesdienste

### **Sonntag, 15. Dezember, 9.30 Uhr, ZDF**

Katholischer Gottesdienst aus der St. Hedwigs-Kathedrale in Berlin

### **Sonntag, 22. Dezember, 9.30 Uhr, ZDF**

Evangelischer Gottesdienst aus Rukla/ Litauen

### **Heiligabend, 24. Dezember, 19.00 Uhr, BR-Fernsehen**

Katholische Christmette aus Rom mit Papst Franziskus

### **Heiligabend, 24. Dezember, 23.30 Uhr, ARD**

Katholische Christmette aus dem St. Marien-Dom in Hamburg

### **Erster Weihnachtstag, 25. Dezember, 10.45 Uhr, ZDF**

Katholischer Gottesdienst aus dem Kloster Admont/ Österreich;  
im Anschluss Übertragung des Segens Urbi et Orbi aus Rom

### **Sonntag, 29. Dezember, 9.30 Uhr, ZDF**

Evangelischer Gottesdienst aus der Stephanuskirche in München

### **Dienstag, 31. Dezember, 12.00 Uhr, ARD**

Interreligiöse Segensfeier zum Jahreswechsel aus Berlin

### **Mittwoch, 01. Januar, 10.00 Uhr, BR-Fernsehen**

Katholischer Neujahrsgottesdienst aus Rom mit Papst Franziskus

### **Mittwoch, 01. Januar, 10.15 Uhr, ZDF**

Evangelischer Gottesdienst aus der Dresdener Frauenkirche

### **Sonntag, 5. Januar, 9.30 Uhr, ZDF**

Katholischer Gottesdienst aus St. Pius X. in Hohenstein-Ernstthal

### **Montag, 06. Januar, 10.00 Uhr, BR-Fernsehen**

Katholischer Gottesdienst zum Dreikönigsfest aus St. Vitus in Burglengenfeld

### **Sonntag, 12. Januar, 9.30 Uhr, ZDF**

Evangelischer Gottesdienst aus der Passionskirche in München

## Livestream / Übertragung aus dem Freiburger Münster

Dienstag, 24. Dezember, 22.00 Uhr, Christmette

Mittwoch, 25. Dezember, 10.00 Uhr, Weihnachtsgottesdienst

Dienstag, 31. Dezember, 17.00 Uhr, Jahresabschlussmesse

Mittwoch, 01. Januar 2025, 10:00 Uhr, Neujahrsgottesdienst

Montag, 06. Januar, 10.00 Uhr, Erscheinung des Herrn

auf [www.ebfr.de/livestream](http://www.ebfr.de/livestream)



### **Gebetsanliegen des Papstes und der Kirche im Januar**

Wir beten für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.

### **Gebetstag um geistliche Berufungen, 2. Januar**

Wir beten für den Papst und alle im Dienst der Einheit.

### **Aus diesem Leben abberufen wurden**

Helga Glasstetter, geb. Speck, 89 Jahre, Völkersbach

Gertrud Axtmann, geb. Hennhöfer, 101 Jahre, Waldprechtsweier

*Der Herr schenke ihnen das ewige Leben!*

### **Herzliche Einladung**

#### Friedenslicht aus Bethlehem



Foto: Christian Schnaubelt / DPSG

Das Friedenslicht aus Bethlehem kann in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit **nach dem 3. Adventssonntag** mit nach Hause genommen werden. Bitte ein geeignetes Gefäß (Glas oder Laterne) mit Kerze mitbringen.

Die Aktion steht 2024 unter dem Motto: „Vielfalt leben, Zukunft gestalten“.

Weitere Informationen zum Friedenslicht auf: [www.friedenslicht.de](http://www.friedenslicht.de)

## Adventliche Tanzmeditation

Herzliche Einladung zur adventlichen Tanzmeditation  
am **Montag, 16. Dezember um 20.00 Uhr** in der Kirche St. Cyriak.

## Bibelgespräch im Advent



Am **Mittwoch, 18. Dezember** findet **um 19.30 Uhr** ein Bibelgespräch **im Lichtwerk** mit Pfarrer Rainer Warneck statt. Gemeinsam lesen wir einen Bibeltext zu Advent und Weihnachten und tauschen uns darüber aus. Herzliche Einladung, miteinander die ausdrucksstarken Texte der Advents- und Weihnachtszeit zu entdecken.

## Friedensgebet

Nach mehr als einem Jahr endet mit dem diesjährigen Weihnachtsfest die Reihe der Kerzengebete für den Frieden. Regelmäßig am frühen Morgen haben sich Menschen aus unserer Seelsorgeeinheit in der Lichtwerk-Kapelle kritisch, fragend, dankend und hoffend dem weitgefassten Thema Frieden angenommen. Wir durften erfahren: Gebet verändert! Es weitet den Blick auf die Welt und schenkt Impulse für das Leben. Es regt dazu an, eine Haltung des Sehens und Hörens in den Alltag zu tragen und Sensibilität für Not zu entwickeln. Herzlichen Dank an alle Teilnehmenden für die Bereitschaft, an einem Beitrag für eine friedvollere Welt mitzuwirken.

Wer für sich noch einen besonderen Akzent zu Beginn des Tages in der Adventszeit setzen möchte, ist herzlich zum letzten Friedensgebet am **Freitag, den 20. Dezember von 7.00 bis 7.30 Uhr** ins **Lichtwerk in St. Bernhard** eingeladen.

Möge Gottes Friede auch in Ihr Leben ausstrahlen!  
Heike Stenger und Anke Müller



## Waldweihnacht in Waldprechtsweier

Am **Samstag, 21. Dezember um 17 Uhr** lädt die Gemeinde St. Michael wieder zur Waldweihnacht ein. Treffpunkt ist gegenüber der Rentnerhütte. Mit Fackeln geht es dann gemeinsam zum alten Steinbruch. Nach dem Programm gibt es Brezeln, Kinderpunsch und

Glühwein. Dazu bitte Tassen mitbringen und für den Rückweg ggf. Taschenlampen. Bei anhaltendem Regen muss die Waldweihnacht leider ausfallen. Wir freuen uns auf euer Kommen!

### Krippe in der Ignatiuskapelle in Sulzbach

In diesem Jahr ist die Krippenlandschaft in der Ignatiuskapelle in Sulzbach wieder durch viele fleißige Hände liebevoll aufgebaut und lädt **ab dem 24. Dezember** bis Ende Januar zum Schauen und Verweilen ein.

Die Kapelle ist von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.



### Weihnachtsausschank nach der Christmette um 22 Uhr



**Nach der festlichen 22-Uhr-Christmette am 24. Dezember** laden wir herzlich zum Weihnachtsausschank im Pfarrhof bei St. Cyriak ein. Genießen Sie gemeinsam mit uns die festliche Atmosphäre bei einem wärmenden Punsch oder Glühwein. Wir freuen uns auf besinnliche Momente und gemeinsame Stunden.

Ihre JAM (Jugendarbeit Malsch)

### Einladung zum Seniorennachmittag in Völkersbach

Gleich zu Beginn des neuen Jahres wollen wir am **Donnerstag, 02. Januar 2025, um 14.00 Uhr**, im Pfarrsaal mit unserem Seniorennachmittag starten.

Nach Kaffee und Kuchen wollen wir wieder BINGO spielen und unser Glück herausfordern. Nachdem es beim letzten Mal gut geklappt und viel Freude bereitet hat, wollen wir wieder gemeinsam spielen. Jeder kann an seinem Platz sitzen bleiben. Es wird bestimmt wieder unterhaltsam und spannend. Jeder Gewinner bekommt einen Preis. Hierzu herzliche Einladung.

Bitte beachtet den Beginn in der Winterzeit um 14.00 Uhr.

Wer von zu Hause abgeholt werden möchte, wende sich bitte an Uschi Herm, Tel. 07204/8240.

Wir, das Team des Altenwerks, freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Allen, die uns während des Jahres durch vielfältige Art unterstützen und zum Gelingen der Seniorennachmittage beitragen, insbesondere auch unseren Kuchenbäckerinnen, die uns immer ganz toll mit leckeren selbstgebackenen Kuchen verwöhnen, gilt unser herzlichster Dank.

Wir wünschen allen noch besinnliche Adventstage, ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfülltes Jahr 2025.

Team des Altenwerks

## Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang in Völkersbach

*„Von dir, o Gott, erbitten wir einen Rat der Weisheit, eine Tat der Vorsehung,  
den Schatz deiner Güte, den Schutz deiner Rettung, für unsere haltlose Zeit.  
Von dir, o Gott, erwarten wir die Gnade der Hoffnung, Wegweiser zum Frieden,  
einen Wink deines Vertrauens, ein Zeichen deines Mitgeföhls,  
für unsere bedrängte Zeit.*

*Von dir, o Gott, erhoffen wir ein Wort des Trostes, einen Ort der Nähe,  
das Bild deines Herzens, den Schild deiner Treue, für unsere bedrohte Zeit.*

*Von dir, o Gott, ersehnen wir einen Traum der Zukunft,  
einen Raum der Begegnung,  
die Vision deines Reiches, die Zusagen deines Segens für unsere heutige Zeit  
in diesem neuen Jahr.“*

*Paul Weismantel*

Mit diesen Neujahrwünschen von Paul Weismantel wollen wir uns gegenseitig ermutigen und hoffnungsvoll miteinander auf das neue Jahr anstoßen.

Dazu laden wir Sie /Euch herzlich zu unserem traditionellen

### **Neujahrsempfang**

**am Samstag, 11. Januar 2025, um ca. 19.30 Uhr, nach dem  
Vorabendgottesdienst in den Pfarrsaal in Völkersbach ein.**

Wir freuen uns auf interessante Begegnungen.

Für das Gemeindeteam Völkersbach: Albert Ochs

## **Informationen**

### Musik im Advent

Sonntag, 15.12.2024, 17.00 Uhr St. Cyriak

Adventskonzert des Hassler-Chores „Der Messias“ (Oratorium von G.F. Händel)

Samstag, 21.12.2024, 16.30 Uhr, St. Georg

Adventssingen mit dem GV Freundschaft Völkersbach

### DorfKirchle Völkersbach lädt ein

Im Zentrum von Weihnachten steht das Kind in der Krippe: Jesus – für ihn gab es eine zentrale Botschaft: Die Humanität zuerst, das ist aktuell und zentral. Das feiern wir und laden Euch herzlich ein:

Zu einem gemeinsamen Wortgottesdienst am 4. Advent, 22.12, um 10:30 Uhr im Pfarrsaal; einem Abendgebet am 23.12. um 21 Uhr im Pfarrsaal und der seit langem beliebten Late Night an Heiligabend, 24.12. um 23 Uhr in der Kapelle am Friedhof. Wir freuen uns, wenn ihr mitfeiert.

## Weihnachtszeit - Ferienzeit

Das **Büro der Nachbarschaftshilfe** bleibt in den Weihnachtsferien vom 20.12.2024 bis zum 06.01.2025 geschlossen.

Wir sind aber in dringenden Fällen erreichbar.

Bitte hinterlassen Sie dazu eine Nachricht auf dem AB 07246/5190.

Die Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe ruft Sie schnellstmöglich zurück.

Wir bitten um Beachtung.

**Katholische Öffentliche Bücherei** im Theresienhaus,  
Muggensturmer Str. 6.

Wir machen Ferien vom 26.12.2024 bis zum 09.01.2025.

Ab Donnerstag, 16.01.2025 sind wir wieder für euch da – wie gewohnt jeden Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr.

Kontaktmöglichkeit: [buecherei@kath-malsch.de](mailto:buecherei@kath-malsch.de)



## Termine bis 12. Januar

- |           |   |
|-----------|---|
| So 15.12. | 11:00 Sternsingertreffen Waldprechtsweier, Sakristei St. Michael<br>19:00 Advent im Lichtwerk         |
| Mo 16.12. | 20:00 Tanzmeditation, St. Cyriak  |
| Di 17.12. | 18:30 Sternsingertreffen Völkersbach, Pfarrsaal   |
| Mi 18.12. | 17:00 OASE (für Jugendliche ab 14 Jahren), Bernhardusheim<br>19:30 Bibelgespräch im Advent, Lichtwerk |
| Do 19.12. | Haus- und Krankenkommunion vor Weihnachten;<br>bitte Anmeldung bis Montag, 16.12. im Pfarrbüro        |
| Fr 20.12. | 7:00 Friedensgebet, Lichtwerk   |
| Sa 21.12. | 17:00 Waldweihnacht im Waldprechtstal, Start: bei Rentnerhütte  |
| So 29.12. | 10:00 Sternsingertreffen Waldprechtsweier, Sakristei St. Michael                                      |
| Do 02.01. | 14:00 Seniorennachmittag in Völkersbach, Pfarrsaal<br>19:30 Sternsingertreffen Malsch, Theresienhaus  |
| Mi 08.01. | 20:00 Sitzung Stiftungsrat, Theresienhaus   |
| Sa 11.01. | 19:30 Neujahrsempfang Völkersbach, Pfarrsaal  |

Termine und Beiträge für die nächste Ausgabe des Sonntagsgruß  
gültig bis **26.01.2025**, bitte bis **Freitag, 03.01.2025** an das Pfarramt.  
Aktuelle Informationen auch unter [www.kath-malsch.de](http://www.kath-malsch.de)

**Pfarramt der Katholischen Seelsorgeeinheit Malsch, Am Kirchplatz 7, 76316 Malsch**

Tel: 07246 4019, E-mail: [pfarramt@kath-malsch.de](mailto:pfarramt@kath-malsch.de)

Homepage: [www.kath-malsch.de](http://www.kath-malsch.de)

**Öffnungszeiten Pfarramt:**

Montag, Dienstag, Donnerstag: 9.00 bis 12.00 Uhr,

Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

**Bitte beachten Sie: Am Dienstag, 31.12.2024 ist das Pfarrbüro geschlossen.**

**Am Freitag, 3.1.2025 ist das Pfarrbüro nur am Vormittag geöffnet.**

*In dringenden Angelegenheiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter! Wir rufen Sie schnellstmöglich zurück!*

**Unser Seelsorgeteam:**

**Pfarrer Rainer Warneck**, 07246 4019, [rainer.warneck@kath-malsch.de](mailto:rainer.warneck@kath-malsch.de)

**Pastoralreferentin Martina Berghäuser**, 07246 9438777, [martina.berghaeuser@kath-malsch.de](mailto:martina.berghaeuser@kath-malsch.de)

**Gemeindereferent Markus Fischer**, 07246 9452244, [markus.fischer@kath-malsch.de](mailto:markus.fischer@kath-malsch.de)

**Kooperator Tijo Thomas**, 07248 9359511, [tijo.thomas@kath-malsch.de](mailto:tijo.thomas@kath-malsch.de)

**Unser Pfarrgemeinderat:**

**Vorsitzende Martina Kastner, stellv. Vors. Renate Joachim**, [pgr-vorstand@kath-malsch.de](mailto:pgr-vorstand@kath-malsch.de)

**Bankverbindung:**

Röm.-Katholische Kirchengemeinde Malsch

**Sparkasse Karlsruhe** IBAN: DE85 6605 0101 0070 0100 38



*Zeitlose Weihnachtsgeschenke*

*Beschenken und berühren  
will uns der Reichtum  
des arm gewordenen Gottes.*

*Besuchen und be(un)ruhigen  
will uns die Großmut jenes  
Gottes, der sich klein macht.*

*Betreffen und bewegen  
will uns das Mitgefühl  
des verwundbaren Gottes.*

*Betreuen und beschützen  
will uns die Zuneigung  
Gottes, der abgelehnt wird.*

*Bewahren und begleiten  
will uns die Freundschaft  
des fürsorglichen Gottes.*

*Beherbergen und bergen  
will uns das Heimweh  
des sehnsüchtigen Gottes.*

Paul Weismantel